

Erziehungsvereinbarung

zwischen den Eltern und dem Team der Sebastian-Schule

Name des Kindes: _____

Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, sowie das Betreuungsteam der OGS haben einen gemeinsamen Erziehungsauftrag. Beide nehmen gegenseitig ihre jeweiligen Anliegen und Sorgen ernst und gehen respektvoll miteinander um.

1. Umgang miteinander

1.1. Eltern und Lehrer: innen fördern bei den Kindern den respektvollen und toleranten Umgang mit allen Mitgliedern der Schule.

Eltern und Lehrer: innen bemühen sich, mit Kritik offen umzugehen und darüber nachzudenken.

Gespräche sollen stattfinden, wenn:

Kinder im Elternhaus oder in der Schule auffälliges Verhalten zeigen.

Kinder in der Schule massiv gegen Regeln verstoßen.

Kinder ausgegrenzt werden.

1.2. Eltern und Lehrer: innen achten darauf, dass jedes Kind sich in der Schule wohl und von allen angenommen fühlt.

1.3. Eltern und Lehrer: innen achten darauf, individuelle Stärken der Kinder wahrzunehmen und zu fördern.

1.4. Eltern und Lehrer: innen üben keine Gewalt aus (weder körperliche noch mit Worten verletzende Gewalt) und fördern bei den Kindern gewaltfreie und selbstbewusste Konfliktlösung.

Kinder haben im Unterricht und zu Hause die Gelegenheit, ihre Konflikte zu besprechen (z.B. im Klassenrat).

Eltern und Lehrer: innen streben an, die Kinder zu befähigen, ihre Konflikte selbstständig zu lösen.

2. Ordnung und Pünktlichkeit

2.1. Eltern und Lehrer: innen vermitteln den Kindern Sinn und Zweck von Ordnung und helfen ihnen, diese zu erlernen.

Den Kindern steht ein fester Arbeitsplatz in der Schule und zu Hause zur Verfügung.

Eltern und Lehrer: innen achten auf folgende Rahmenbedingungen:

- gute Beleuchtung
- angemessene Arbeitsruhe
- vollständiges Arbeitsmaterial

Eltern kontrollieren die Ranzen und Mäppchen regelmäßig auf Ordnung und Vollständigkeit.

Lehrer: innen kontrollieren die Ablagemöglichkeiten in der Schule regelmäßig auf Ordnung.

Eltern und Lehrer: innen achten auf saubere Heftführung.

Eltern und Lehrer: innen achten auf ordentlichen Umgang mit Gegenständen.

2.2. Eltern und Lehrer: innen achten auf die ordentliche und absprachegemäße Erledigung der Hausaufgaben.

2.3. Eltern und Lehrer: innen informieren sich gegenseitig bis spätestens 8.00 Uhr über das Fehlen eines Kindes (Tel.: 02222-3812).

Eltern und Lehrer: innen achten darauf, dass kranke Kinder dem Unterricht fernbleiben bzw. nach Hause geschickt werden.

2.4. Eltern und Lehrer: innen vermitteln den Kindern Sinn und Zweck von Pünktlichkeit.

Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihre Kinder pünktlich zum Schulbeginn in der Klasse sind.

Lehrer: innen geben bei wiederholtem Zuspätkommen den Eltern eine Rückmeldung.

3. Umgang mit Medien

3.1. Eltern und Lehrer: innen vermitteln den Kindern einen altersgemäßen und sinnvollen Umgang mit Medien.

Eltern und Lehrer: innen regen die Kinder zum Lesen an und sorgen für altersgemäße Bücher. Lehrer: innen fördern bei den Kindern die Nutzung der Klassen-, Schul- und Stadtbücherei.

Lehrer: innen sprechen mit den Kindern im Unterricht über den sinnvollen Umgang mit Medien.

Eltern achten auf altersgemäßen, zeitlich begrenzten Umgang mit digitalen Geräten, dem Fernseher und mit Spielkonsolen.

4. Gesundheit

4.1. Eltern und Lehrer: innen achten auf ein gesundes Schulfrühstück.

Eltern und Lehrer: innen vermitteln den Kindern Grundlagenwissen einer gesunden Ernährung.

Eltern geben ihrem Kind ein gesundes Schulfrühstück mit.

Lehrer: innen achten auf die Einhaltung der Frühstückszeit.

4.2. Eltern achten auf angemessene Kleidung ihrer Kinder.

Eltern und Lehrer: innen achten darauf, dass Kinder sich den Witterungsverhältnissen angemessen kleiden.

Eltern stellen ihren Kindern Hausschuhe für den Unterricht zur Verfügung. Lehrer: innen achten darauf, dass diese getragen werden.

Eltern und Lehrer: innen achten darauf, dass die Kinder im Sportunterricht gesonderte Kleidung tragen.

Eltern und Lehrer: innen erinnern die Kinder daran, dass im Sportunterricht kein Schmuck getragen werden darf.

4.3. Eltern achten auf Sauberkeit und Körperpflege des Kindes.

5. Bewegung, Entspannung, Freizeitgestaltung

5.1. Eltern und Lehrer: innen sorgen für ausreichende Bewegungs- und Entspannungsphasen.

5.2. Eltern und Lehrer: innen achten darauf, Kinder in sinnvoller Freizeitgestaltung anzuleiten und sie darin zu unterstützen.

Ort, Datum

Unterschrift Klassenleitung

Unterschrift Mutter/Vaters